

Erdgas



Stadtwerke
Schramberg

1911

1910

1911

Die Straßenbeleuchtung wird von Strom auf Gas umgestellt.
Um neue Kunden für die Gasversorgung zu gewinnen übernimmt die Stadt die Kosten für die Installation der Gasleitungen im Haus der Kunden.

1917

Februar 1917

Wegen Kohlenmangels werden alle Kinos, Theater, Schwimmbäder und Schulen geschlossen.

1925

1925

Die mit einer Erweiterung des Gaswerks beauftragte „Allgemeine Ofen- und Apparatebau-Gesellschaft“ geht Konkurs. Es entsteht ein Schaden von ca. 34.000 Reichsmark.

1940

1940

Im Gaswerk wird ein neuer Ofen mit 5 Kammern in Betrieb genommen.

1960

1960

Im Gaswerk wird ein Schaufellader angeschafft. Bis dahin mussten die Arbeiter monatlich ca. 300 Tonnen Kohle von Hand in den Kohlaufzug schaufeln.

1965

01. Februar 1965

Die Stadt wird an das Ferngasnetz angeschlossen.

30. März 1965

Das Gaswerk stellt den Betrieb ein.

1973

1973

Nach dem Umzug in das Gebäude des ehemaligen Milchwerks am Hammergraben wird ein großer Ausstellungsraum für Erdgas-Geräte eröffnet.

1978

1978

Das Gaswerk wird abgebrochen um Platz für eine Erweiterung der Kläranlage zu schaffen.

1980

1980

Die Gasbehälteranlage an der Steige wird um zwei auf nun vier große Gasbehälter erweitert.

1982

1982

Die Gemeinde Aichhalden wird an das Erdgasnetz angeschlossen.

1984

1984

Der Ortsteil Heiligenbronn wird an das Erdgasnetz angeschlossen.

1986

13. Oktober 1986

Der Stadtteil Waldmössingen wird an das Erdgasnetz angeschlossen.

1991

1991

Die Firma BBS in Schiltach wird an das Erdgasnetz angeschlossen.

1992

1992

Die Gemeinde Dunningen und der Ortsteil Seedorf werden an das Erdgasnetz angeschlossen.

2006

November 2006

Die erste Erdgastankstelle in Schramberg geht in Betrieb.



15. November 1910

Das städtische Gaswerk am Rappenfels wird in Betrieb genommen.



20. November 1958

Bei einer großen Werbeveranstaltung im voll besetzten Bärensaal werben die Stadtwerke für den Gasanschluss. Motto der Veranstaltung: „Gas – im Haushalt jederzeit bereit – schenkt der Hausfrau freie Zeit!“



1961

Im Gebäude des Gasthauses „Hirsch“ wird ein Ausstellungsraum mit Gasgeräten eröffnet.



1971
An der Steige werden zwei große Gasbehälter montiert.

